

Gesundheitsbarometer

Ergebnisse 2011

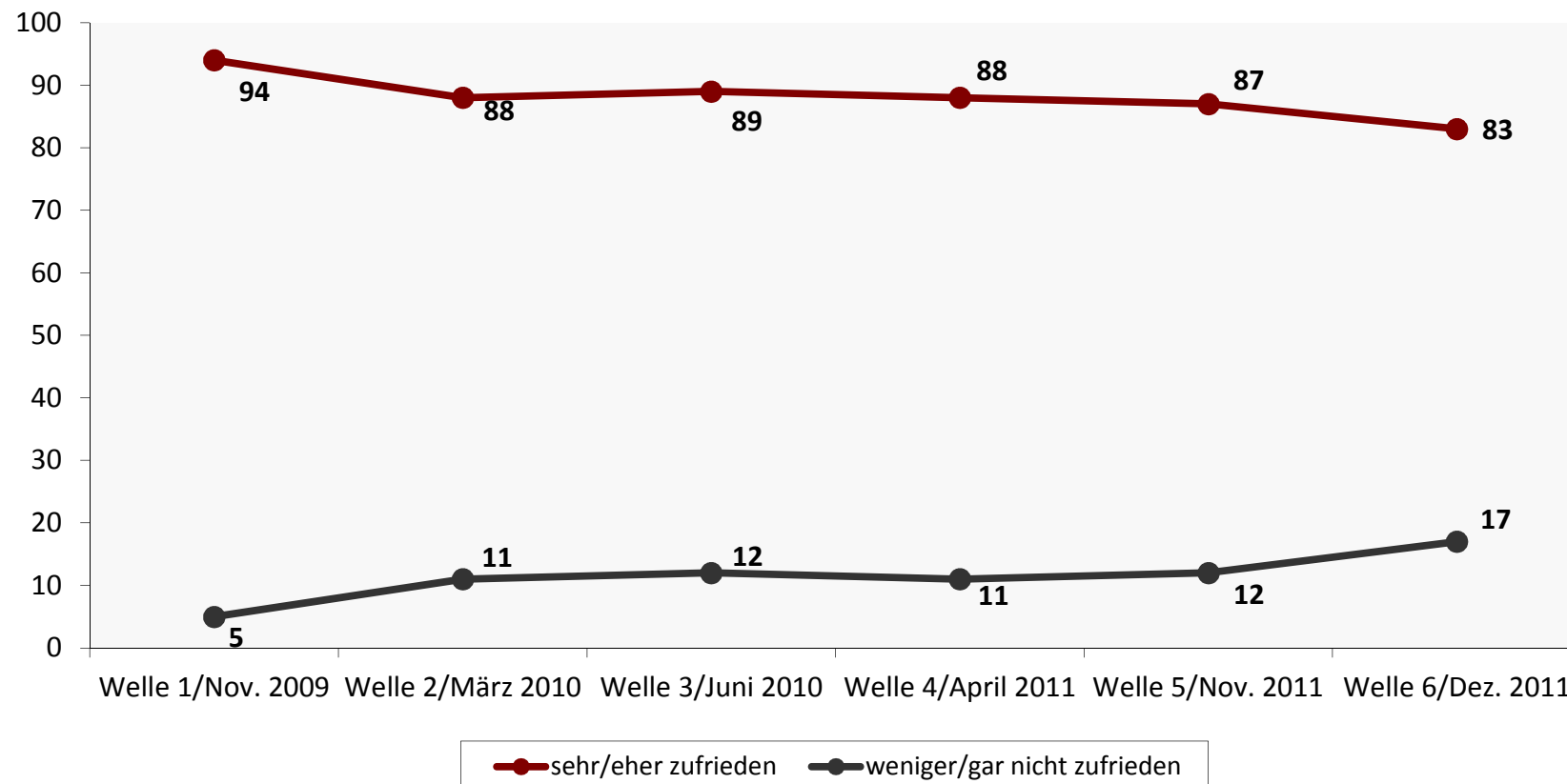
Forschungsdesign

- telefonische Befragung in drei Datenerhebung im Jahr 2011, Feldarbeit durchgeführt von der Gesellschaft für Marketing (OGM)
- Stichprobe jeweils rund $n=1.000$ (in Summe $n=3.011$)
- Bundesländerauswertung auf Basis der kumulierten Daten 2011
- Zielgruppe: ÖsterreicherInnen ab 16 Jahren
- max. Schwankungsbreite pro Welle +/- 3,2 Prozent

Zufriedenheit Gesundheitsversorgung

Wie zufrieden sind Sie mit der Gesundheitsversorgung in Österreich?

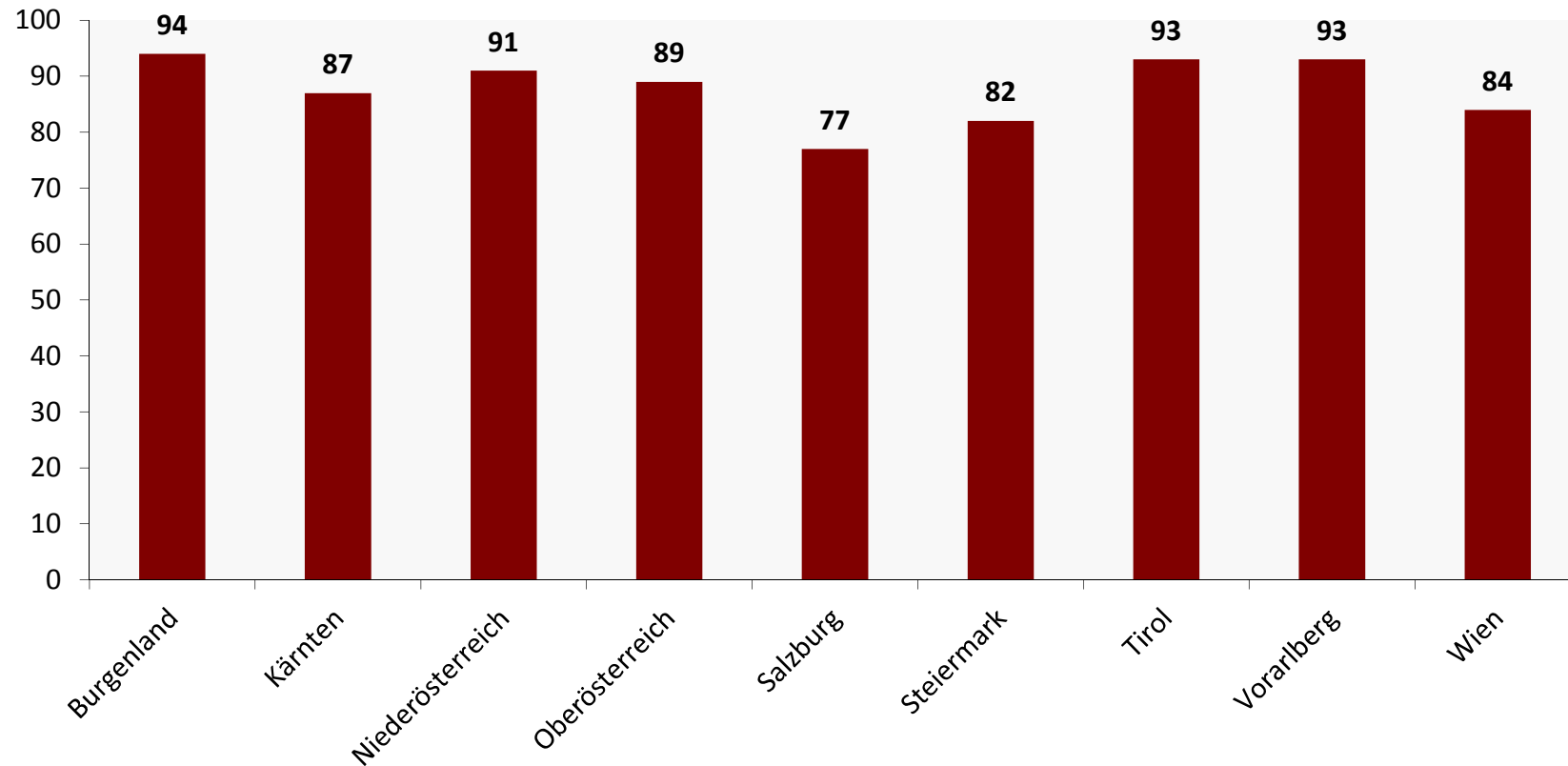
(in Prozent, n=1.002/1.004/1.001/1.007/1.003/1.001 (Welle 1-6); fehlende Werte auf 100=weiß nicht und Rundungsfehler)



Zufriedenheit Gesundheitsversorgung

Wie zufrieden sind Sie mit der Gesundheitsversorgung in Österreich?

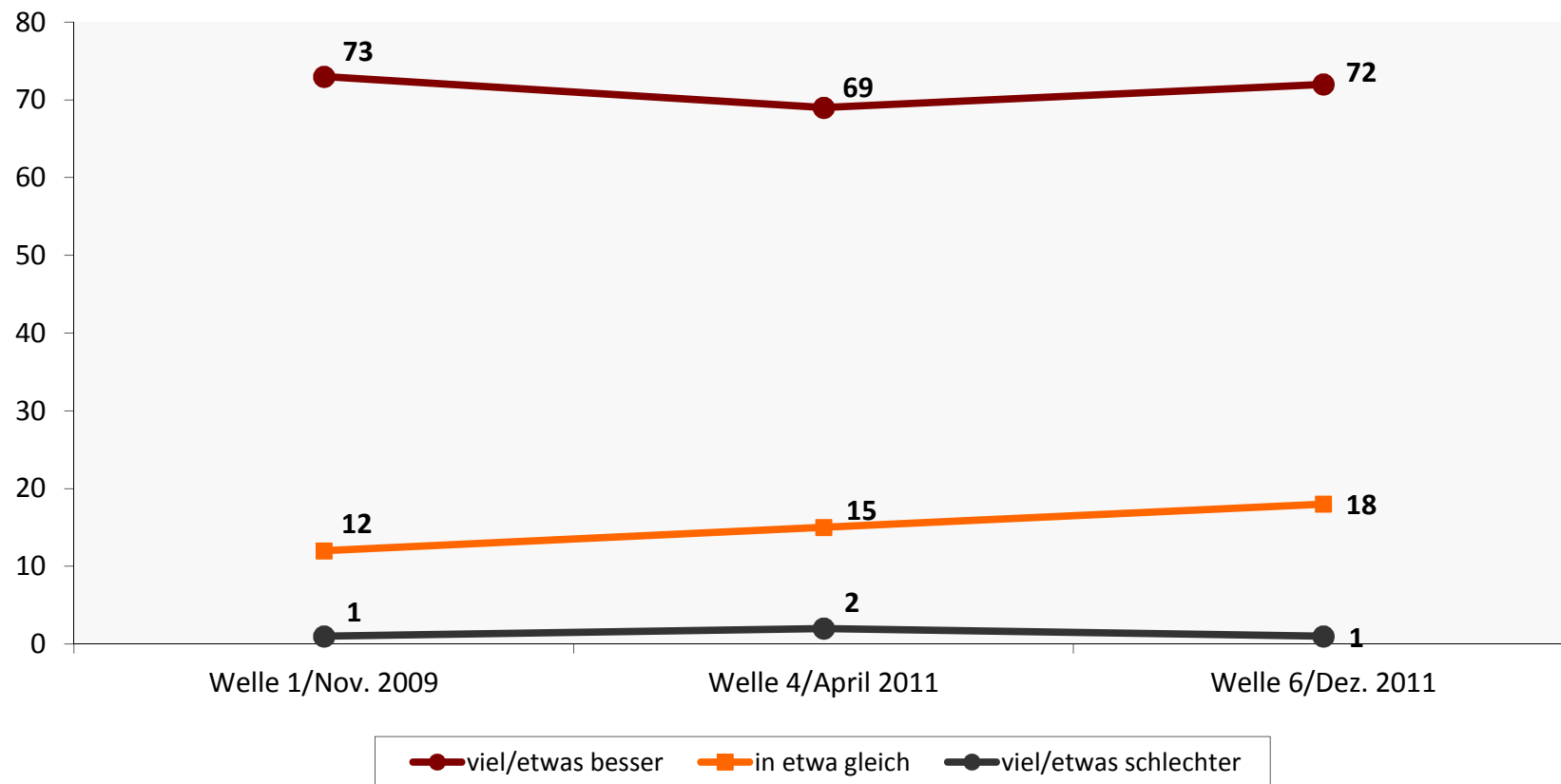
(in Prozent, „sehr/eher zufrieden“; n=3011 (2011); fehlende Werte auf 100=weniger/gar nicht zufrieden, weiß nicht und Rundungsfehler)



Vergleich mit anderen EU-Staaten

Und im Vergleich zu anderen EU-Staaten? Würden Sie sagen, ist die Gesundheitsversorgung in Österreich...

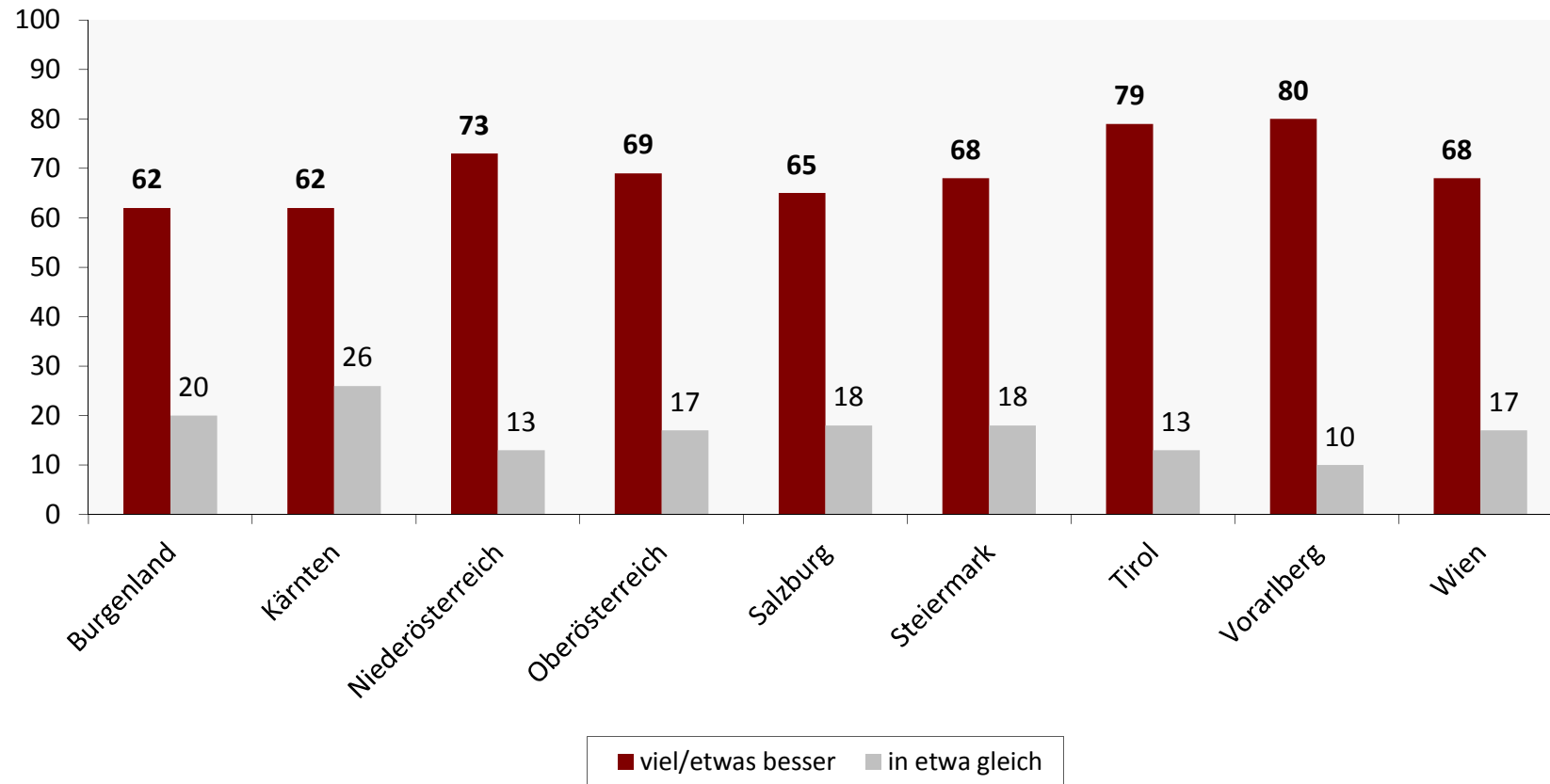
(in Prozent, n=1.002/1.007/1.001 (Welle 1/4/6); fehlende Werte auf 100=weiß nicht und Rundungsfehler)



Vergleich mit anderen EU-Staaten

Und im Vergleich zu anderen EU-Staaten? Würden Sie sagen, ist die Gesundheitsversorgung in Österreich...

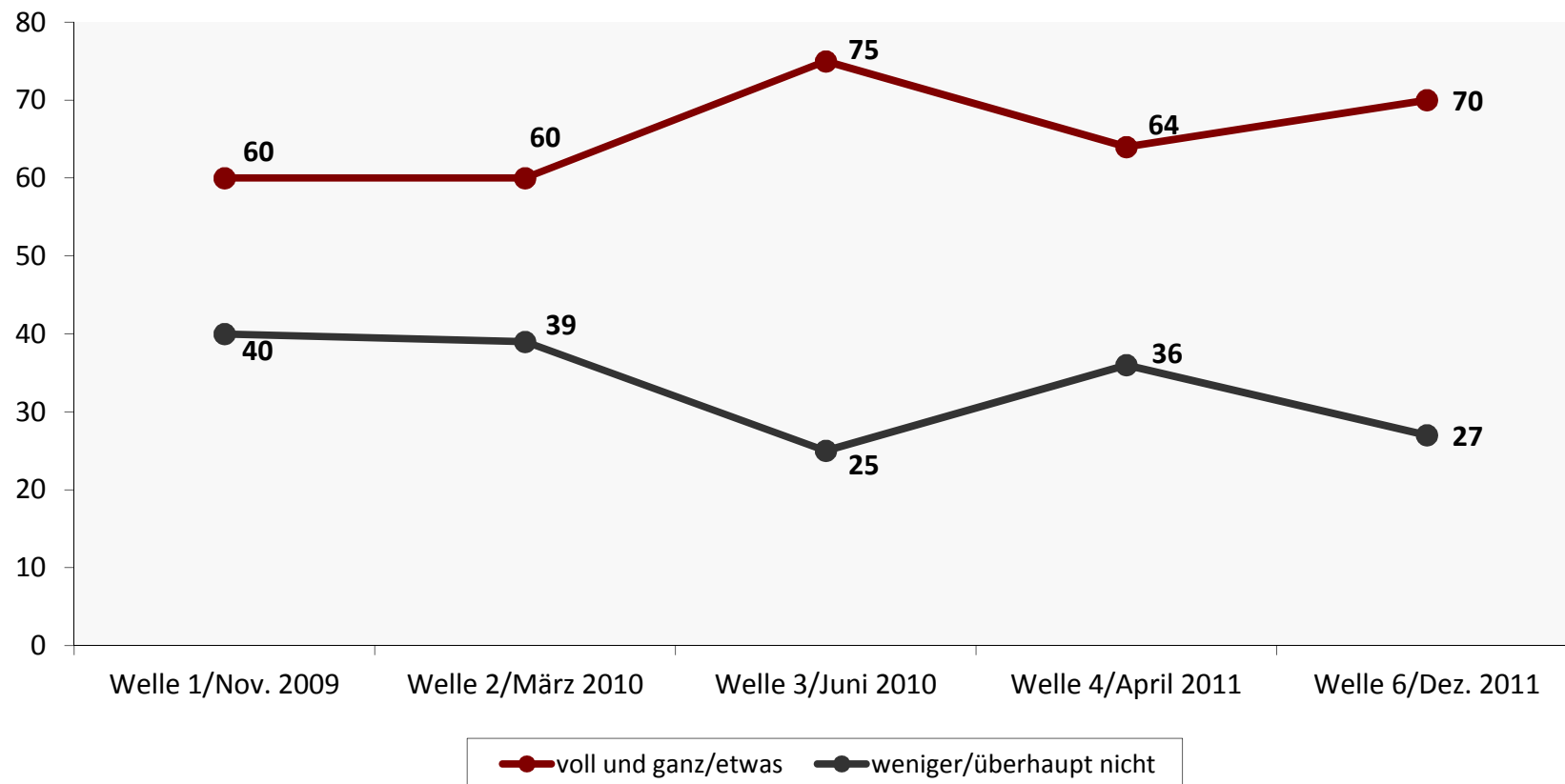
(in Prozent, n=2.008 (2011); fehlende Werte auf 100=viel/etwas schlechter, weiß nicht und Rundungsfehler)



Erwartung an die Zukunft

Ich habe Angst, dass die Gesundheitsversorgung in Österreich in den nächsten Jahren weniger und schlechter wird. Stimmen Sie der Aussage ... zu?

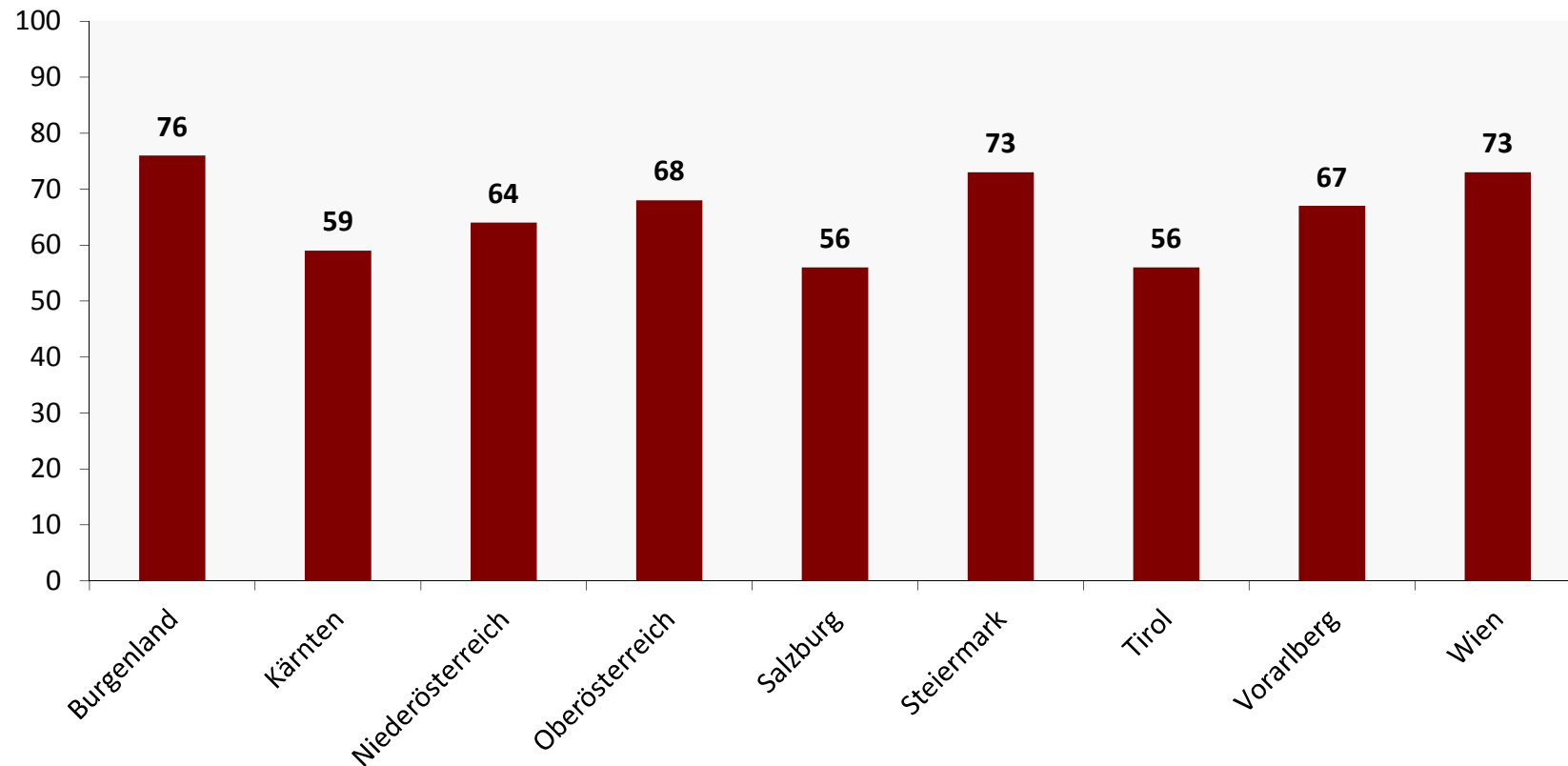
(in Prozent, n=1.002/1.004/1.001./1.007/1.001 (Welle 1/2/3/4/6); fehlende Werte auf 100=weiß nicht und Rundungsfehler)



Erwartung an die Zukunft

Ich habe Angst, dass die Gesundheitsversorgung in Österreich in den nächsten Jahren weniger und schlechter wird. Stimmen Sie der Aussage ... zu?

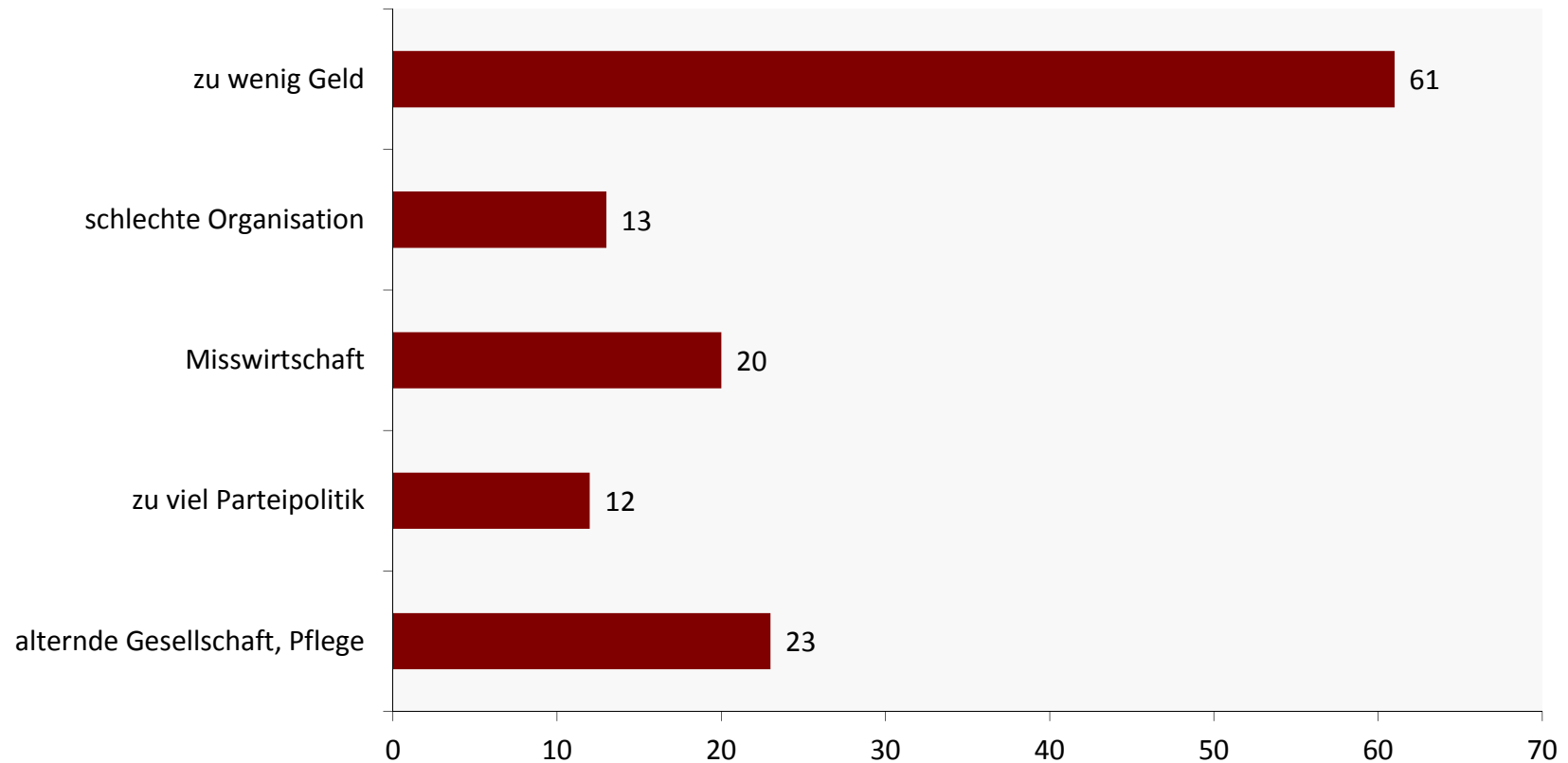
(in Prozent, „stimme voll und ganz/etwas zu“; n=2.008 (2011); fehlende Werte auf 100=stimme weniger/gar nicht zu, weiß nicht und Rundungsfehler)



Gründe für die Verschlechterung

Woran liegt es dann, dass die Gesundheitsversorgung in den nächsten Jahren weniger und schlechter wird?

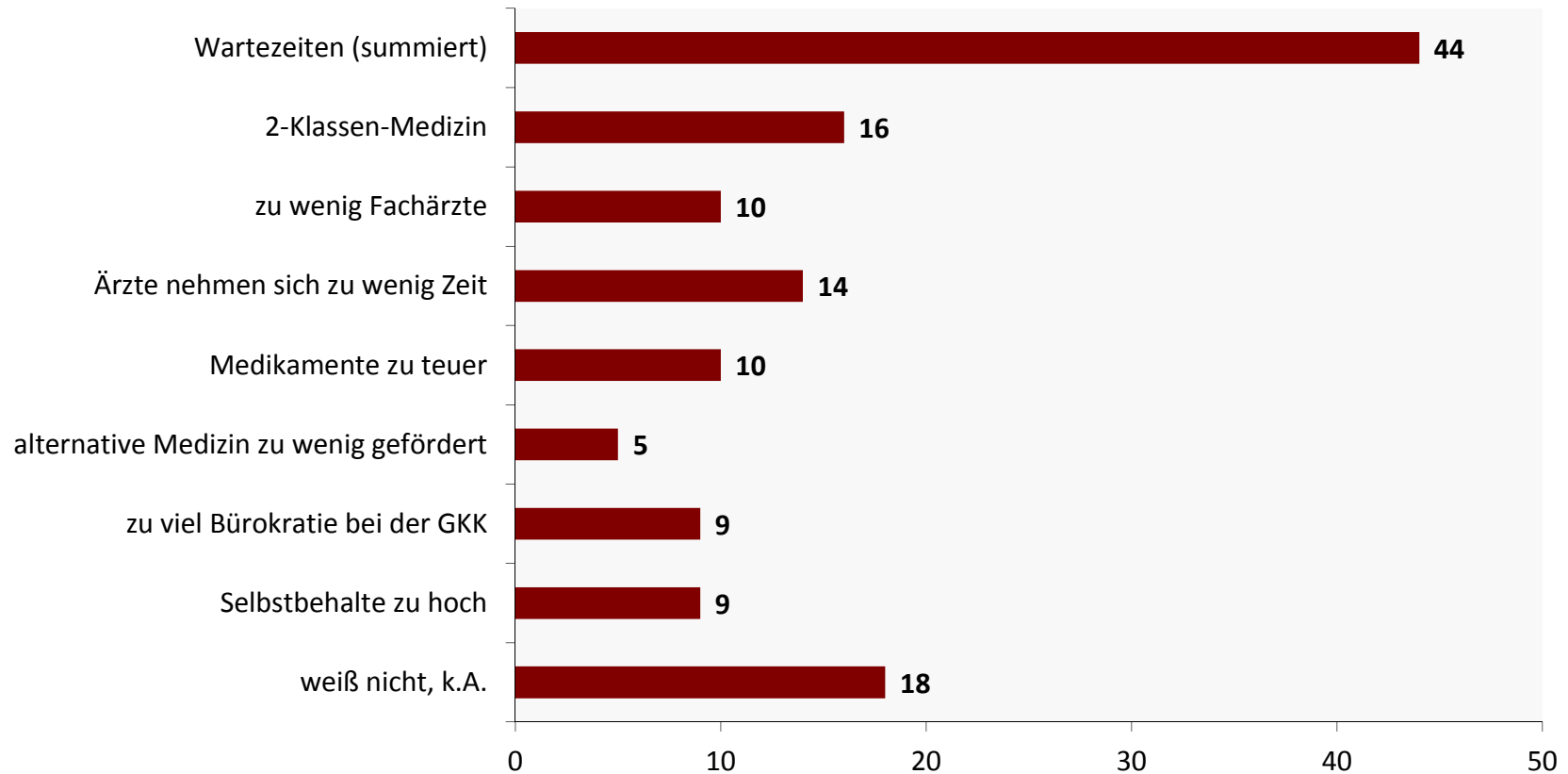
(in Prozent, n=702 (Dez. 2011); offene Frage, Mehrfachantworten möglich)



Was stört Sie am Gesundheitssystem?

Was stört Sie am österreichischen Gesundheitssystem, womit sind Sie weniger zufrieden oder was fehlt Ihnen in der Versorgung?

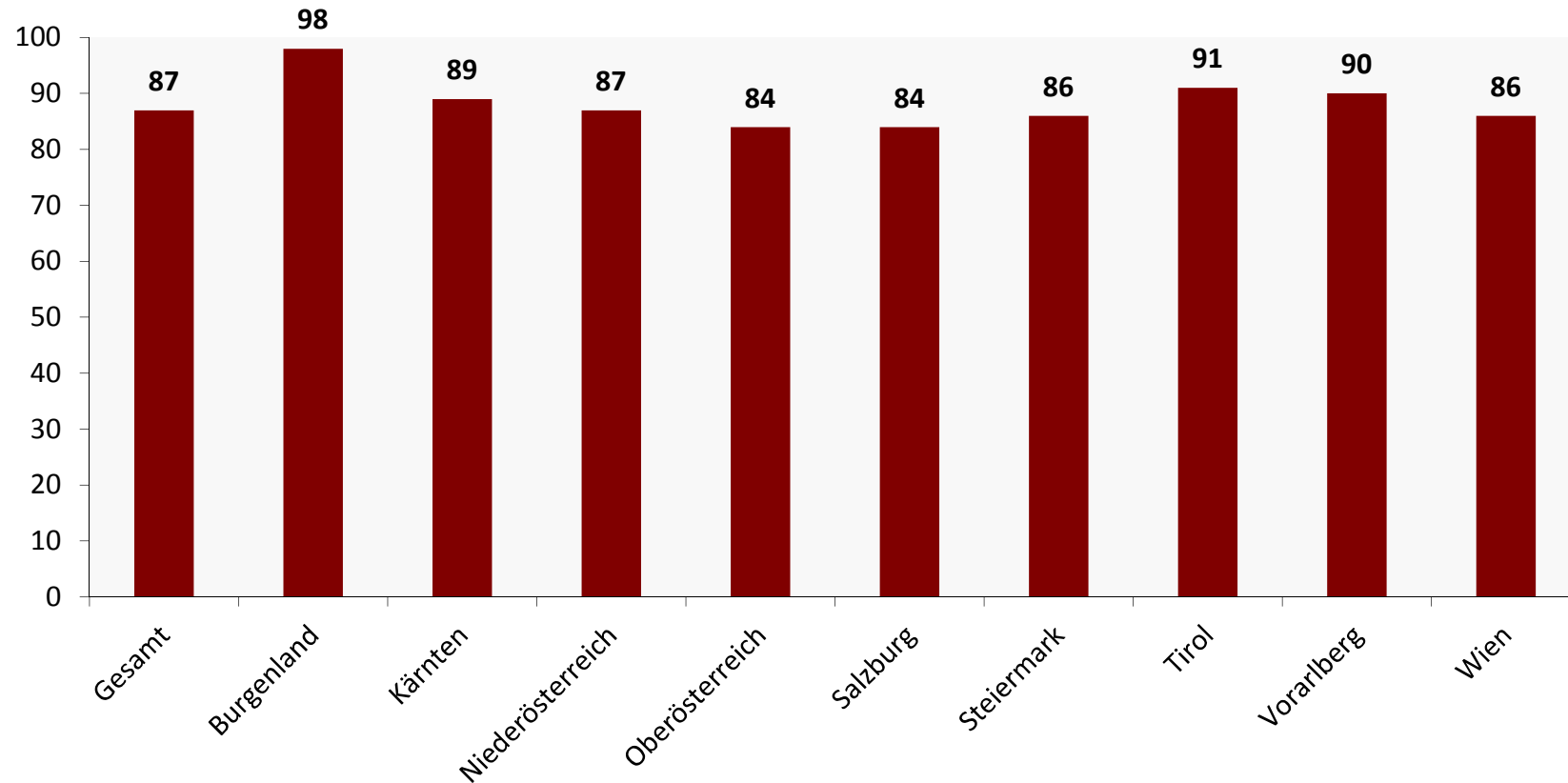
(in Prozent, n=1.001 (Dez. 2011); offene Frage, Mehrfachantworten möglich)



Zuständigkeit des Staates

Die öffentliche Hand ist für die Gesundheitsversorgung der gesamten Bevölkerung verantwortlich, und diese Verantwortung muss dem Staat auch etwas wert sein.

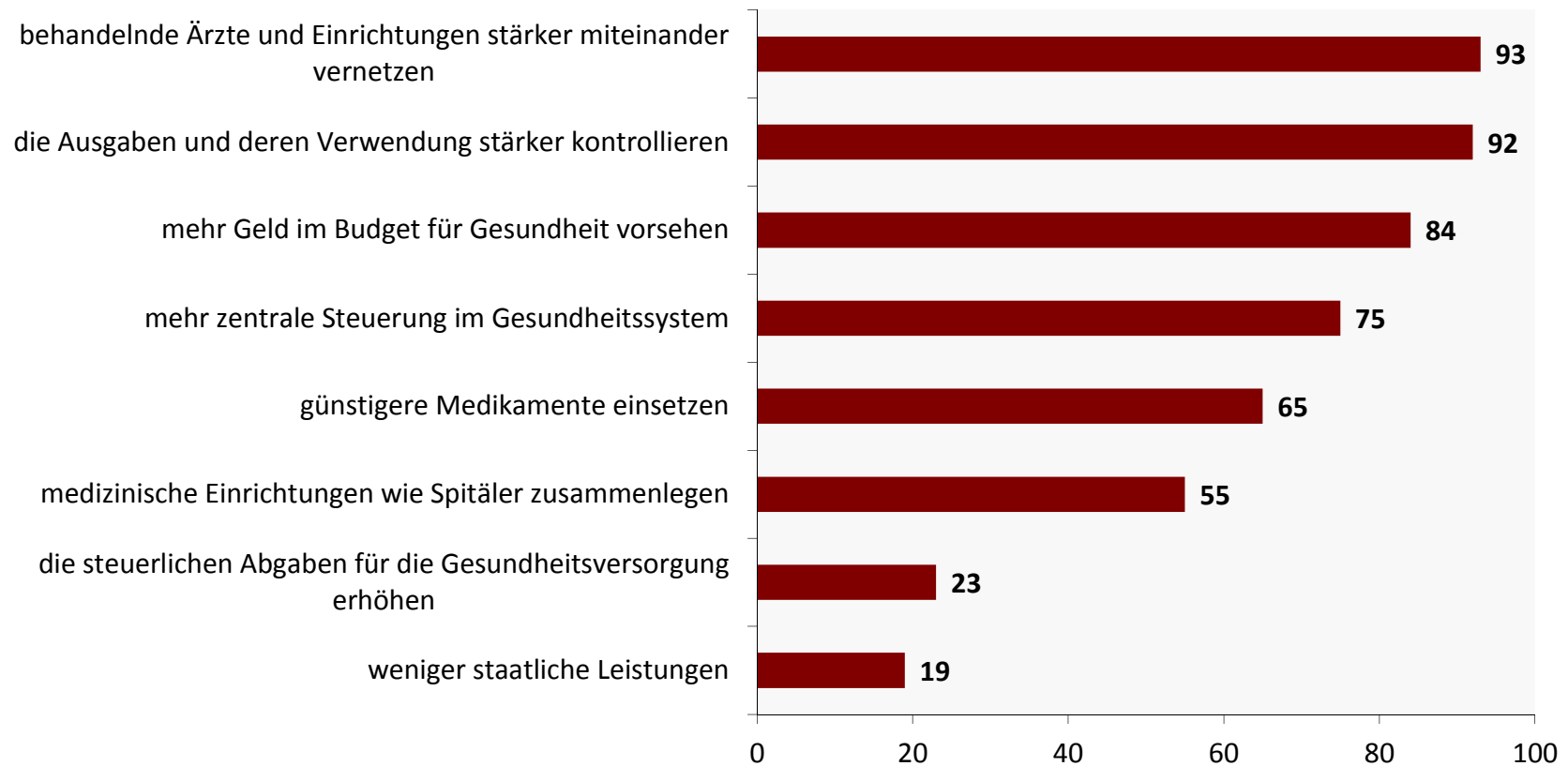
(in Prozent, „stimme voll und ganz/etwas zu“; n=2.008 (2011); fehlende Werte auf 100=stimme weniger/gar nicht zu, weiß nicht und Rundungsfehler)



Kosten und Einsparungen

Eine Herausforderung im Gesundheitsbereich ist, dass die Kosten immer weiter steigen. Ich lese Ihnen einige Möglichkeiten vor, auf die Kostensteigerung zu reagieren, bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie diese (..) geeignet halten.

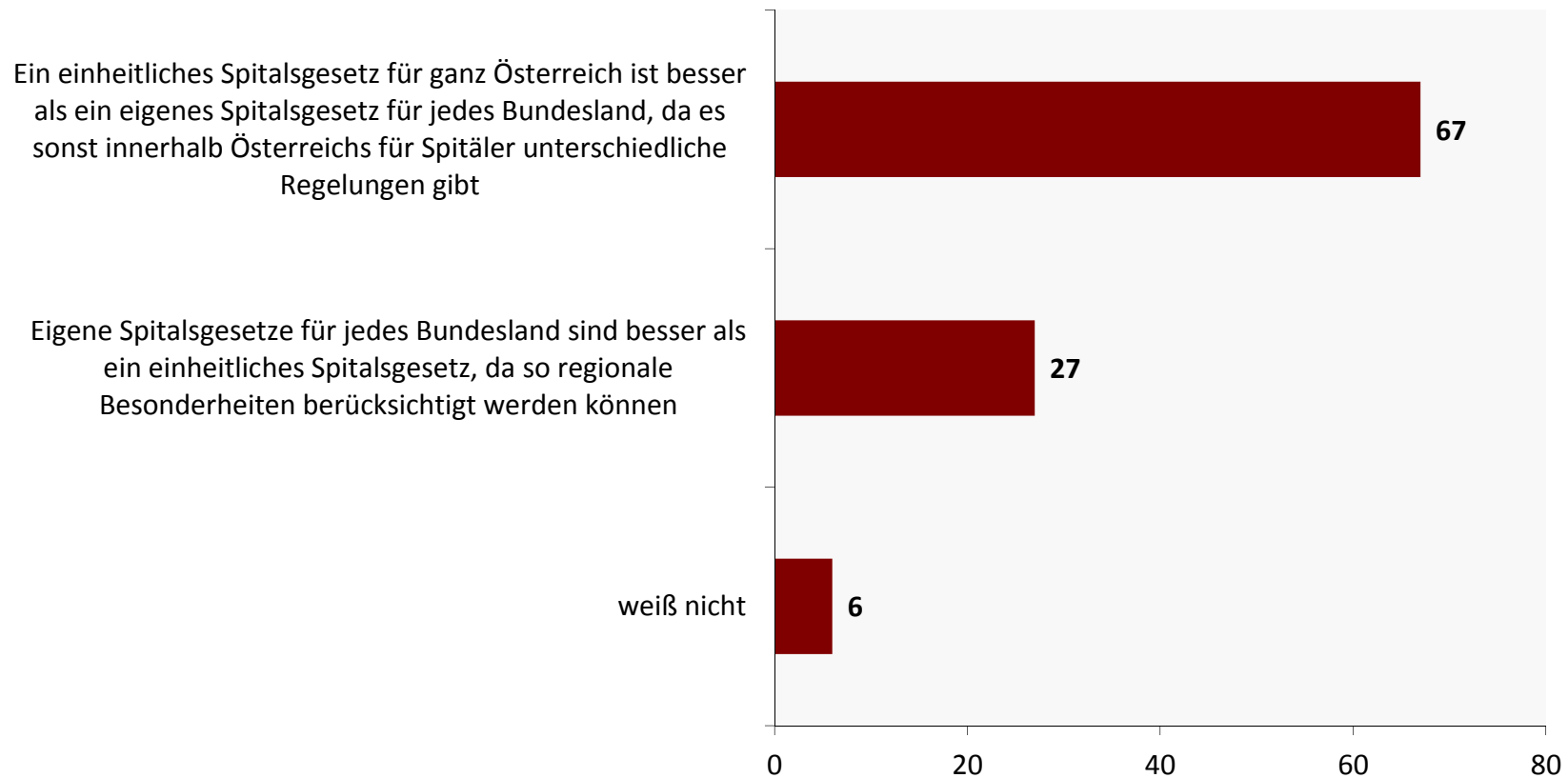
(in Prozent, "sehr/eher geeignet", n=1.001 (Dez. 2011); fehlende Werte auf 100=weniger/gar nicht geeignet, weiß nicht und Rundungsfehler)



Spitalsreformen

Diskutiert wird auch ein einheitliches Spitalsgesetz für ganz Österreich, anstelle eines eigenen Spitalsgesetzes pro Bundesland. Ich lese Ihnen dazu zwei Positionen vor, bitte sagen Sie mir, welcher Sie eher zustimmen.

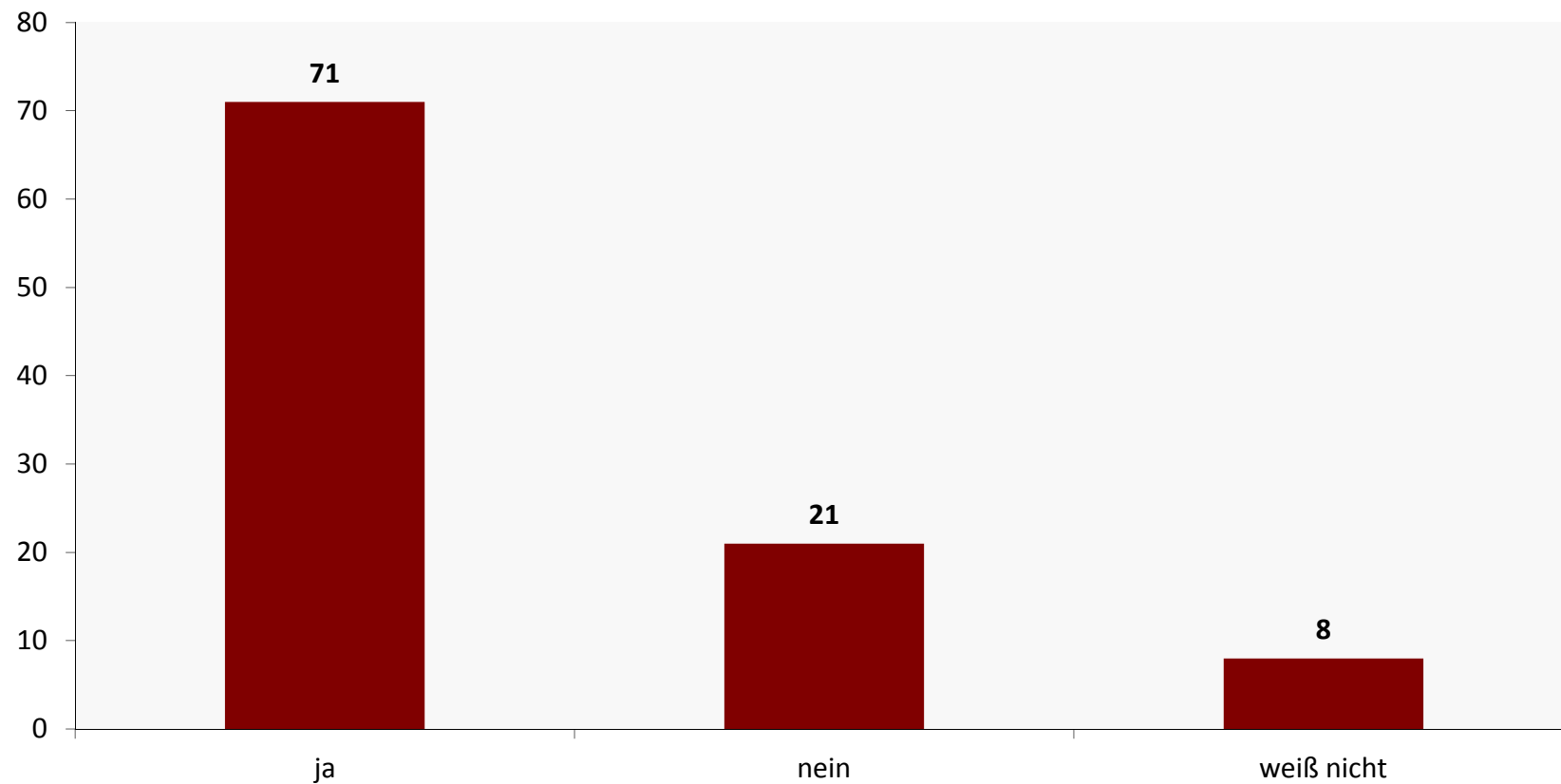
(in Prozent, n=1.003 (Nov. 2011); fehlende Werte auf 100=Rundungsfehler)



Elektronische Gesundheitsakte

Denken Sie, dass die Elektronische Gesundheitsakte die Gesundheitsversorgung in Österreich verbessern kann?

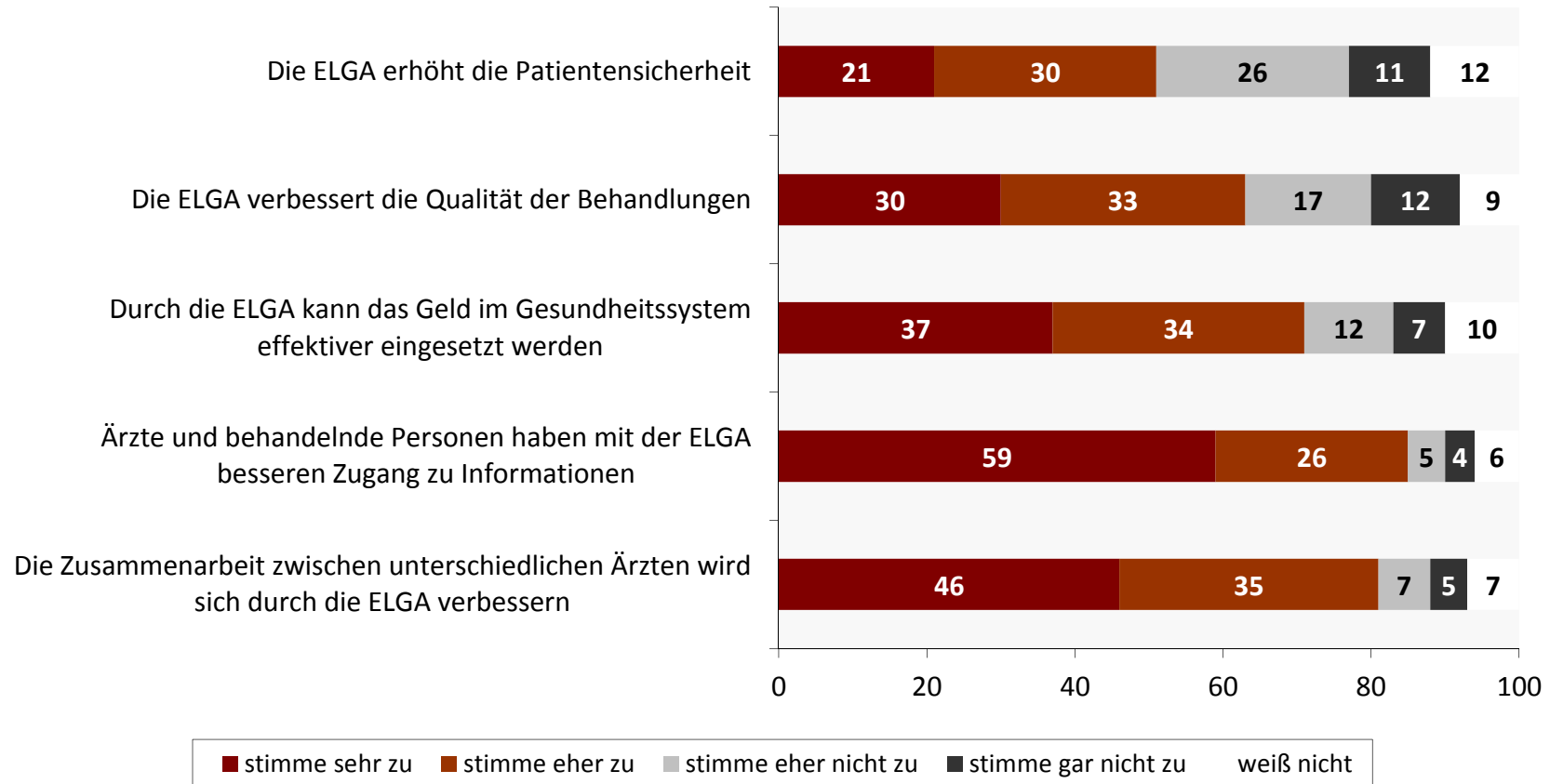
(in Prozent, n=1.003 (Nov. 2011); fehlende Werte auf 100=Rundungsfehler)



Elektronische Gesundheitsakte

**Ich lese Ihnen noch ein paar Aussagen zur ELGA vor,
bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie diesen sehr, eher, eher nicht oder gar nicht zustimmen.**

(in Prozent, n=1.003 (Nov. 2011); fehlende Werte auf 100=Rundungsfehler)



DANKE
